

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name Gemeinde Saterland  
 Straße Hauptstraße 507  
 PLZ, Ort 26683 Saterland  
 Telefon +49 4498940166 Fax +49 4498940264  
 E-Mail t.hinrichs@saterland.de Internet

**b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer S-SATER-2021-0017

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch  
 in Textform  
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel  
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel  
 schriftlich

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen  
 Planung und Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

Gemeinde Saterland

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Art der Leistung: Straßenbeleuchtung  
 Umfang der Leistung: Straßenbeleuchtung

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage  
 Zweck des Auftrags

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

- nein  
 ja, Angebote sind möglich  
 nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

Beginn der Ausführung: 03.01.2022  
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 15.04.2022  
 weitere Fristen:

**j) Nebenangebote**

- zugelassen  
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen  
 nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen  
 nicht zugelassen

### i) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/SATER-2021-0017>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:  
**ELEKTRONISCHE FORM DER VERGABEUNTERLAGEN:** Die Vergabeunterlagen können kostenfrei unter [www.deutsches-ausschreibungsblatt.de](http://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de) unter Angabe der Vergabenummer angefordert werden.  
 Die Vergabeunterlagen werden lediglich elektronisch bereit gestellt.  
 Tel.: +49 211/882738-296  
 E-Mail: [service@deutsches-ausschreibungsblatt.de](mailto:service@deutsches-ausschreibungsblatt.de)
- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:  
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung  
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert  
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:  
 nicht nachgefordert

### o) Ablauf der Angebotsfrist **am 10.12.2021 um 11:00 Uhr**

Ablauf der Bindefrist **am 20.01.2022**

### p) Adresse für elektronische Angebote **[www.deutsches-ausschreibungsblatt.de](http://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de)**

Anschrift für schriftliche Angebote **Vergabestelle, siehe a)**

### q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: **Deutsch**

### r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen  
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:  
 1 Preis (25 %), 2 Lichttechnik (40 %), 3 Funktionalität (30 %), 4 Ästhetik/ Design (5 %)

### s) Eröffnungstermin **am 10.12.2021 um 11:00 Uhr**

Ort **Gemeinde Saterland  
 Hauptstraße 507  
 26683 Saterland  
 Deutschland**

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

### t) geforderte Sicherheiten

### u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

## v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

## w) Beurteilung der Eignung

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

Siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Absatz 3 VOB/A zu machen:

## x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)